

Wo & wie kann ich aktiv werden?

Den einen klassischen Weg, um in der Studierendenschaft aktiv zu werden, gibt es nicht. Du hast vielmehr eine breite Palette an Möglichkeiten.

Viele Studierende schauen im ersten Semester zunächst einmal bei ihrer **Fachschaft** (FS) vorbei. Die Aktivitäten einer Fachschaft sind ebenso individuell wie abwechslungsreich und umfassen beispielsweise Fachschaftspartys, Ersti-Einführungen, Sommerfeste oder Vorlesungsreihen. Auf den Fachschaftstreffen bekommst du dann vielleicht auch Interesse an der Hochschulpolitik, sei es bei Themen wie den Lehrinhalten oder Studienbedingungen auf der Fachebene, sei es bei landes- oder bundesweiten Themen wie der Hochschulfinanzierung oder Studiengebühren.

Auch die **Hochschulgruppen** (HSG) oder studentische Initiativen suchen immer neue Mitglieder. Manche Gruppen sind politisch oder weltanschaulich aktiv, andere kulturell. Die Arbeit ist hier oft themenspezifischer und die Gruppe homogener als bei einer Fachschaft.

Daneben kannst du auf zentraler Ebene in Arbeitskreisen (AKs) und (autonomen) Referaten der Studierendenvertretung mitarbeiten.

Wo auch immer du dich engagierst: Scheu dich nicht, Fragen zu stellen, Aufgaben zu übernehmen und deine eigenen Ideen in die Diskussionen und Sitzungen einzubringen. **Aktive Studierende mit neuen Ideen sind das Lebenselixier aller studentischen Aktivitäten!**

So arbeitet Deine Studierendenvertretung

Die Studierendenvertretung der Universität Heidelberg ist in unterschiedliche Ebenen untergliedert. Dezentral vertreten die Gremien der **Fachschaften** eure Interessen auf Fachebene. Mitmachen können hier alle Studierenden eines Fachs.

Auf zentraler Ebene gibt es den Studierendenrat (**StuRa**) sowie die Referatekonferenz (**RefKonf**), welche die Interessen aller (Uni-)Studierenden vertreten. Der StuRa ist dabei das oberste Entscheidungsorgan, das sogenannte Legislativorgan. Er beschließt grundsätzliche politische Positionen und entscheidet über den Großteil der zentral ausgegebenen Mittel.

Der StuRa tagt öffentlich. Alle Studierenden sind rede- und antragsberechtigt. Die RefKonf, welche sich aus den (durch den StuRa gewählten) Referaten und dem Vorsitz zusammensetzt, übernimmt einen Großteil der regelmäßig anfallenden, inhaltlichen und administrativen Arbeit und fungiert als sogenanntes Exekutivorgan. In der Vorlesungszeit tagen beide Gremien alternierend alle zwei Wochen.

Die thematische inhaltliche Arbeit findet in den entsprechenden Referaten und AKs statt. Ergänzend gibt es autonome Referate für gesellschaftlich benachteiligte Studierendengruppen.

Wo erfahre ich mehr?

ONLINE GEHEN

Auf www.stura.uni-heidelberg.de und fb.com/sturaheidelberg findest du Neuigkeiten von unserer aktuellen Arbeit sowie interessante Infos rund um die Aufgaben & Service-Angebote der VS. Im Dschungelbuch (dschungelbuch.stura.uni-heidelberg.de) findest du die Kontaktdaten vieler Studi-Initiativen und Hochschulgruppen.

FLYER LESEN

Die Verfasste Studierendenschaft gibt eine Vielzahl an Flyern heraus, die das Studi-Leben beträchtlich erleichtern, u.a. zu den Themen Mietrecht, BAföG, Gremien sowie hilfreiche Anlaufstellen. Die Flyer liegen an so gut wie allen studentischen Orten aus. Falls du sie nicht entdeckst, erhältst du sie auch im StuRa-Büro, bei den Fachschaften oder auf unserer Website.

MIT ANDEREN REDEN

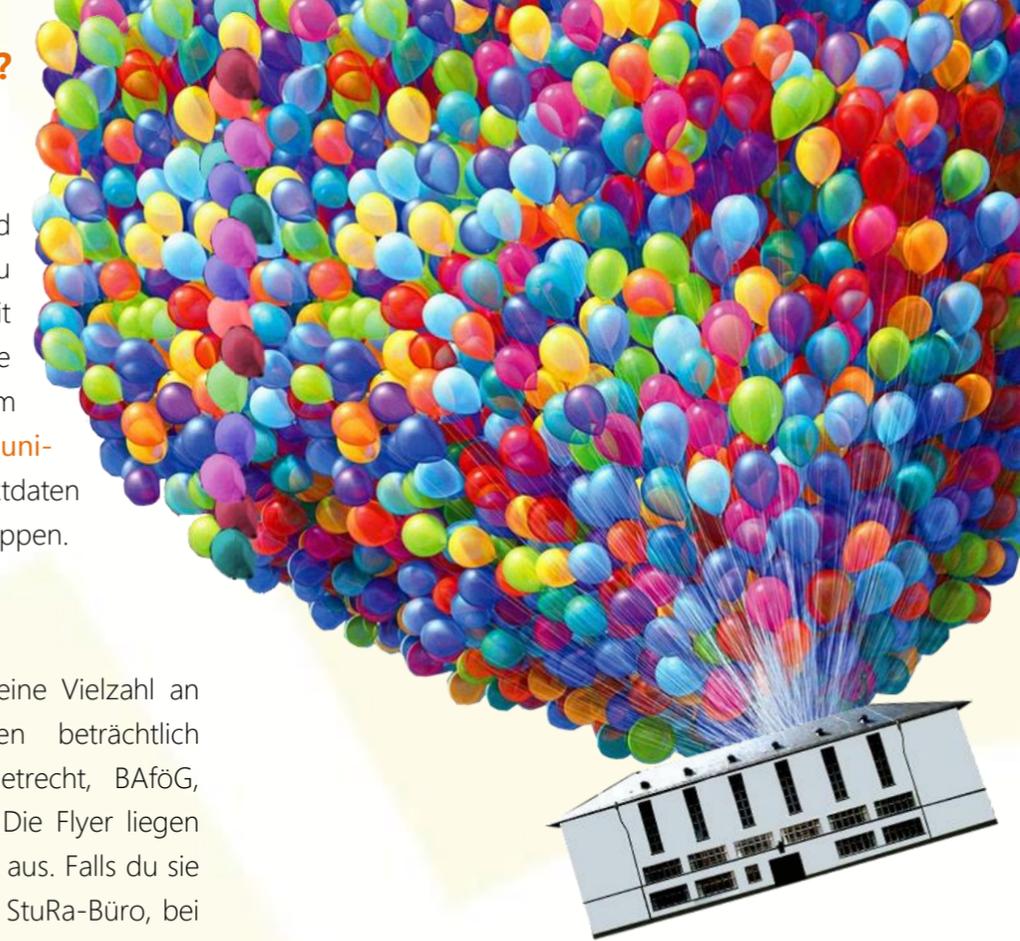
Gerade wer selbst aktiv ist, kann dir viel berichten. Aktive Kommiliton*innen triffst du in Fachschaften und Hochschulgruppen, in der Mensa und vielleicht sogar neben dir im Hörsaal. Und wenn nicht: **Schließ dich einfach mit anderen zusammen und bring deine Anliegen in die VS ein.** Wir freuen uns auf Dich!

STURA-BÜRO

ALBERT-UEBERLE-STRASSE 3-5, 69120 HEIDELBERG
TEL: 06221/54-2456 | STURA@STURA.UNI-HEIDELBERG.DE

Stand: 07/2018 | V.i.S.d.P.: Vorsitz der Verfassten Studierendenschaft der Uni Heidelberg

Die Studierendenvertretung der Universität Heidelberg



StuRa, RefKonf, Fachschaften & Co.:

Deine Studierendenvertretung

stellt sich vor



HALLO!

Du bist ein bisschen orientierungslos? Du suchst Hinweise, Anregungen, Empfehlungen und Antworten auf die vielen neuen Fragen, die sich dir plötzlich stellen? Wir wissen, wie es dir geht! Denn uns ging es einst genauso...

Wir sind deine Studierendenvertretung, die **Verfasste Studierendenschaft** (VS), bestehend aus u.a. dem Studierendenrat (StuRa), der Referatekonferenz (RefKonf) und den Fachschaften (FS).

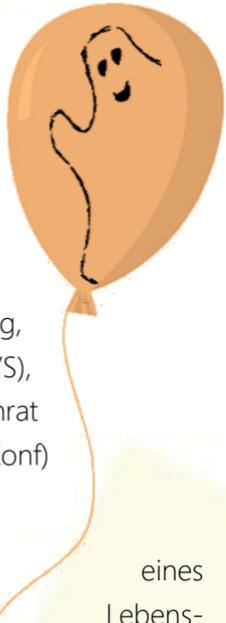
Der Studienbeginn ist der Anfang eines aufregenden und turbulenten neuen Lebensabschnitts. Niemand kann alles von Beginn an perfekt machen, niemand kann alles von Beginn an wissen. Wir stehen dir bei deinen ersten Schritten an der Uni zur Seite und helfen dir bei Problemen jedweder Art. Wir unterstützen dich, wenn du dich hochschulpolitisch, sozial oder kulturell engagieren und die Uni mit deinem Tatendrang verändern möchtest.

Wir wollen uns mit diesem Flyer vorstellen und dir aufzeigen, wofür wir stehen, wie wir arbeiten und wie du aktiv werden kannst. Denn wir wissen: Unsere Uni lebt vom vielfältigen Engagement von uns Studierenden – und sie könnte noch so viel besser sein.

In diesem Sinne: Lass uns die Uni gemeinsam aus den Angeln heben! Wir wünschen dir eine großartige Zeit!



DEINE STUDIERENDENVERTRETUNG



Service & Hilfe

Infos und Beratung

Bei inhaltlichen Fragen zum Studium helfen dir die Fachschaften, bei thematischen Fragen die entsprechenden Referate/AKs. Selbst wenn wir dir mal nicht direkt helfen können, können wir auf andere Stellen verweisen. Nimm diese Hilfe an!

Unentgeltliche Rechtsberatung

Viele Probleme während des Studiums haben auch eine rechtliche Seite. Als Mieter*in, Beschäftigte*r respektive Studierende*r besitzt du Rechte, die dich vor Willkür und ungerechter Behandlung, z.B. in Prüfungen oder beim Umzug, schützen. Eine wichtige Errungenschaft des StuRa ist daher die unentgeltliche Rechtsberatung für Studierende. Viele Probleme können bereits mit einer Erstberatung aus dem Weg geräumt werden.

Notlagenstipendium

Wenn du in einer ausweglosen finanziellen Notlage steckst, hilft dir für bis zu drei Monate das Notlagenstipendium. Für die Bewilligung zählt nur die materielle Not und nicht etwa, wie engagiert du bist oder wie gut deine Noten sind. Auch Geflüchtete, die ein Studium aufnehmen wollen, können bei finanzieller Not ein Stipendium beantragen, z.B. um Vorbereitungskurse zu besuchen.



URRmEL

Die studentische Fahrrad-Selbsthilfwerkstatt bietet Werkzeug, Hilfe und mit etwas Glück auch gebrauchte Ersatzteile. Hand anlegen müsst ihr allerdings selbst. Der gelbe Werkstattcontainer steht am nördlichen Rand des Neuenheimer Feldes (INF 706) und hat in der Vorlesungszeit dienstags und donnerstags von 16-20 Uhr (ansonsten: Do von 14-20 Uhr) geöffnet.



Unterstützung von Gruppen

Gruppen unterstützen wir u.a. durch die Bereitstellung von Räumen. Im StuRa-Büro gibt es sogar eine gut ausgestattete Küche zum gemeinsamen Kochen. Gruppen können zudem z.B. Geschirr, Pavillons und Megaphone ausleihen und ein Postfach beantragen. Außerdem bieten wir diverse EDV-Dienstleistungen an.

Semesterticket & VRNnextbike

Mit dem Studi-Ausweis die Stadt erkunden: Die Abendregelung macht's möglich! Heidelberger Studierende (inkl. Studienort MA) können wochentags ab 19 Uhr – am Wochenende und an Feiertagen ganztags – in den jeweiligen Stadtwaben kostenlos Busse, Bahnen und Fähren des VRN nutzen und dabei sogar ihr Fahrrad mitnehmen. Das eigentliche Semesterticket kostet als Online-Ticket 167,50 Euro (Stand: 08/2018). Zudem könnt ihr die Mieträder von VRNnextbike beliebig oft und jeweils 30 Minuten lang zusätzlich kostenfrei nutzen.

Wofür wir inhaltlich stehen

Die VS setzt sich für die hochschulpolitischen, fachlichen, sozialen und kulturellen Interessen der Studierenden ein. Doch darüber, was diese Interessen sind und wie man sie ausgestaltet, gibt es unterschiedliche Meinungen und Präferenzen. In Diskussionen erarbeiten wir ein gemeinsames Verständnis und formulieren auf dieser Grundlage inhaltliche Positionierungen. Sie bilden dann die Grundlage unserer weiteren Arbeit.

Bei einigen Zielen sind wir auf einem gutem Weg, bei anderen Fragen ist noch etwas Geduld gefragt, und bei wieder anderen Herausforderungen benötigen wir noch tatkräftige personelle wie ideelle Unterstützung. Aber genug der Vorrede. Zentrale Überzeugungen, Bemühungen und Forderungen von uns sind:

- Schaffung eines offenen, inklusiven, vielfältigen und lebendigen Klimas, in dem sich jede*r willkommen und geschätzt fühlt

- Kampf gegen Antisemitismus, Antiziganismus, Antiislamismus, Rassismus, Diskriminierung & Exklusion
- Protest gegen Bildungsbarrieren wie Studiengebühren
- Solidarität mit den nicht verfassten und damit recht- und mittellosen Studierendenschaften in Bayern
- Förderung studentischer Kultur & Selbstverwaltung
- Kampagne gegen verschärfte Kneipen-Sperrzeiten
- bezahlbarer Wohnraum statt soziale Segregation
- Aufklärung des Heidelberger Spitzelskandals
- Gerechte(re) Löhne beim Studierendenwerk
- pseudonymisierte Massenleistungsnachweise
- mehr Transparenz in den Uni-Gremien
- Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- studifreundlichere Lehramtsreform
- gegen qualifizierte Atteste
- gegen Anwesenheitspflicht
- für mehr Mitbestimmung

... u.v.m.!

